

COLLA- BORATE TO INNO- VATE

DAS FÖRDERPROGRAMM



- **INNOVATION**
- **ZUSAMMENARBEIT**
- **NACHHALTIGKEIT**

ZIELE



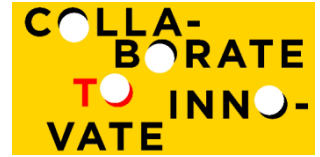
- **gemeinschaftliche Innovation** (sozial, kulturell & technologisch) fördern
- **innovative** Initiativen und Projekte unter Kinobetreibern anregen
- **Solidarität unter Kinobetreibern unterstützen**, um sich gemeinsam Herausforderungen zu stellen
- **Innovation fördern**, insbesondere mit dem Einsatz digitaler Technologien
- **neue Kooperationen** zwischen Kinos und Industrie initiieren
- **Präsenz, Sichtbarkeit und das Publikum** für europäische Filme stärken
- **Kompetenzen und Einnahmen** der Kinobetreiber bereichern
- **Nachhaltigkeit und Einbindung** lokaler Partner anstreben
- **maximale Teilnahme** von Kinobetreibern des Netzwerks fördern

WAS IST INNOVATION?



Innovation stellt einen Prozess dar, welcher das Potenzial hat, die Art und Weise, wie die Kinos das Publikum erreichen und einbinden, zu verändern: auf nationaler Ebene und/oder im gesamten Europa Cinemas Netzwerk und der Kinobranche.

MINDEST- ANFORDERUNGEN



Mindestens **drei** Teilnehmer aus Ländern der Kategorie A und B für ein nationales Projekt

Mindestens **zwei** Teilnehmer aus Ländern der Kategorie C und D für ein nationales Projekt

Mindestens **fünf** Teilnehmer aus mindestens **zwei** Ländern für ein internationales Projekt, ausschließlich bestehend aus Ländern der Kategorie A und B

Mindestens **drei** Teilnehmer aus mindestens **zwei** Ländern für ein internationales Projekt, das mindestens ein Land der Kategorie C und D beinhaltet

A: Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien, Vereinigtes Königreich.

B: Österreich, Belgien, Tschechische Republik, Dänemark, Finnland, Griechenland, Irland, Island, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Polen, Schweden.

C: Kroatien, Ungarn, Portugal, Slowenien, Slowakei.

D: Albanien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Zypern, Estland, Lettland, Litauen, Nordmazedonien, Malta, Montenegro, Rumänien, Serbien.

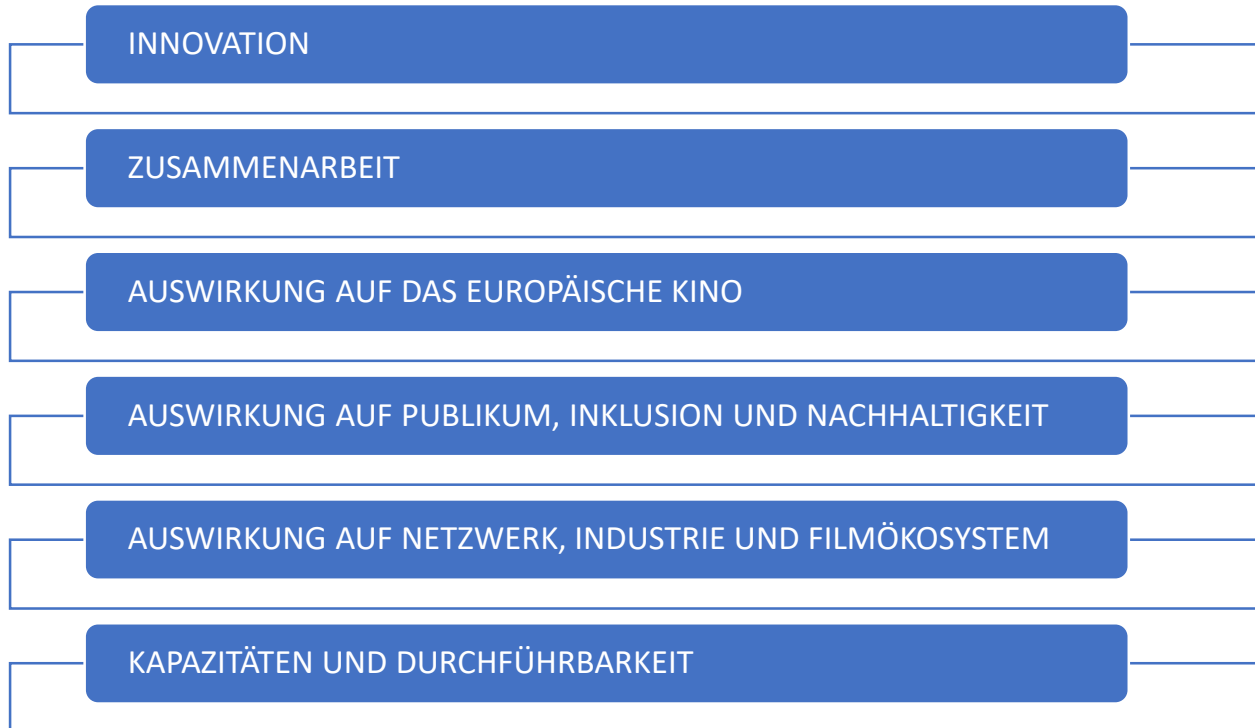
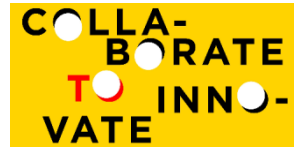
PROJEKTBEISPIELE



Bsp.

- Datenmanagement
- Abo-Systeme
- Ticketingsysteme und -angebote
- neue Publikumsdienstleistungen
- virtuelle Kinoangebote
- Kooperationen mit Plattformen
- gemeinsame Marketingkampagnen
- Programme für junges Publikum
- Publikumsvervielfältigung
- Hybride online Angebote
- Projekte zur Inklusion
- Umweltfreundliche Initiativen
- Schulungs-Workshops
- Bildungsprogramme
- UND VIELE MEHR

BEWERTUNGSKATEGORIEN UND PUNKTEVERTEILUNG



Punktesystem 0-10

**Gesamtpunktzahl:
55**

Bei 0 Punkten in
einer der sechs
Kategorien werden
Projekte
disqualifiziert.

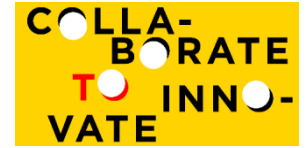
**Mindestpunktzahl
zur Qualifizierung:
30 Punkte**

INNOVATION



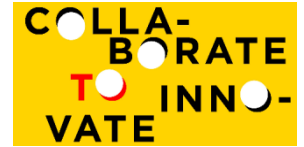
- Ist die Anwendung eine **signifikant neuen** Verfahrensweise oder ein neuer Entwicklungsprozess für alle Kinos des Netzwerks? (*Höchste Punktzahl*)
- Handelt es sich bei der Bewerbung um eine **signifikante Verbesserung oder Erweiterung** einer Innovation oder eines experimentellen Prototyps, der in einem oder mehreren Kinos entwickelt wurde, aber Potenzial für das gesamte Netzwerk hat? (*Hohe Punktzahl*)
- Basiert das Projekt auf einer **bereits existierenden Praxis oder Initiative**, welche in einem oder mehreren Kinos etabliert ist, aber für die meisten Teilnehmerkinos eine bedeutende Innovation darstellen würde?
- Stellt das vorgeschlagene Projekt einen **neue Herangehensweise** dar, die mit den Förderprogrammzielen übereinstimmt und die soziale, geografische, wirtschaftliche, kulturelle und ökologische Lage der Teilnehmerkinos berücksichtigt?

ZUSAMMENARBEIT



- **Wie viele Kinos** sind an der Bewerbung beteiligt?
- Sind die Teilnehmer **repräsentativ** für das Europa Cinemas Netzwerk? Sind verschiedene Länderkategorien involviert?
- Ist die Bewerbung repräsentativ in Bezug auf demografische und soziale Vielfalt?

AUSWIRKUNG AUF DAS EUROPÄISCHE KINO



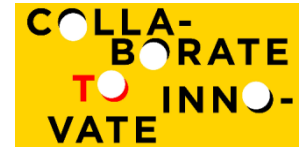
- Erhöht das Projekt die **Reichweite und Verbreitung** von europäischen Filmen?
- Unterstützt der Antrag die **Publikumsreichweite** von europäischen Filmen?
- Verbessert der Antrag die **grenzüberschreitende Reichweite** europäischer Filme?
- Ist das **Projekt replizierbar oder anpassbar** für den gesamten europäischen Kinosektor?
- Bietet das Projekt Verbesserungen für das eigentliche **Kinoerlebnis**?

PUBLIKUM, INKLUSION UND NACHHALTIGKEIT



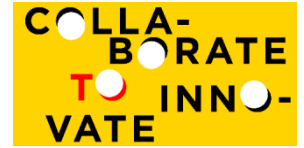
- Bietet der Projektvorschlag **neue Möglichkeiten**, mit einer Vielfalt von Publikums- und Zielgruppen **zu interagieren**?
- Erhöht das Projekt das **Engagement der Kinos** für ein jüngeres Publikum?
- Macht das Projekt die Kinos für **Menschen mit Behinderung** zugänglicher?
- Fördert der Projektantrag den Einsatz der Kinos für **benachteiligte** Gruppen in der Gesellschaft?
- Erbringt das Projekt einen **sozialen und kulturellen Nutzen** für die Zielgruppen?
- Bietet der Förderantrag für seine Publikumsgruppen **ökologische Vorteile**?
- Ist das Projekt in der gesamten europäischen Kinobranche **nachahmbar oder umsetzbar**?

NETZWERK, INDUSTRIE UND FILMÖKOSYSTEM



- Bietet der Förderantrag Potenzial für **neue Geschäftsmodelle** oder effizientere Ansätze für bestehende Geschäftsprobleme im gesamten Netzwerk?
- Wird das Projekt der Branche helfen, den **Vertrieb** und die **Vorführung** von europäischen Filmen über internationale Grenzen hinweg zu verbessern?
- Verbessert das Projekt die **Präsenz** des europäischen Films auf allen Plattformen?
- Hat der Projektvorschlag das Potenzial, **Beziehungen** zu anderen Teilen der Filmwertschöpfungskette **aufzubauen oder zu verbessern**?
- Erhöht der Projektvorschlag die Kapazität des Kinonetzwerks, in Bezug auf **Kommunikation, Ideenaustausch, Verfahren und Praktiken** und andere Formen kollektiver Maßnahmen?

KAPAZITÄTEN UND DURCHFÜHRBARKEIT

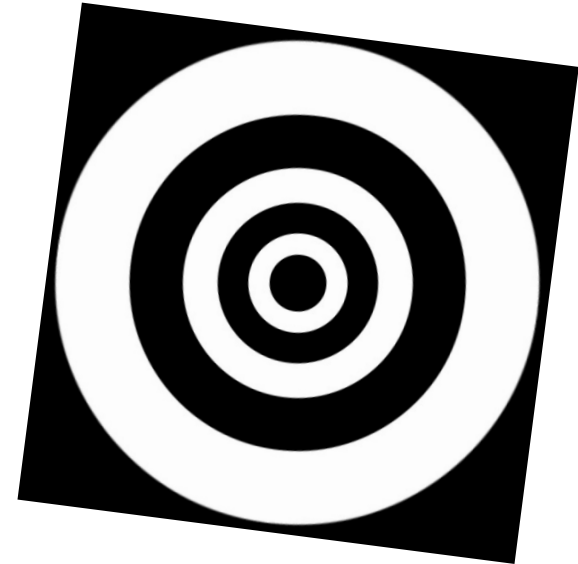


- Wie **ambitioniert** ist das Projekt einen Beitrag zur Veränderung der Arbeitsweise von Kinos oder eines wesentlichen Teils des Netzwerks zu leisten?
- Verfügt die **Projektleitung** über die notwendige Erfahrung und die Ressourcen die angegebenen Ziele zu erreichen?
- Verfügt das Projekt über **realistische Ressourcen** seine erklärten Ziele zu erreichen?
- Bieten die Projektpartner, sowohl innerhalb als auch außerhalb des Netzwerks, einen klaren **Mehrwert, Fachwissen und Erfahrung** für das Projekt?
- Sind alle angegebenen Kosten **förderungsfähig** und wird mit einem **glaubwürdigen, ausgeglichenen Budget** gearbeitet?
- Bietet das Projekt ein gutes **Preis-Leistungs-Verhältnis** in Bezug auf Kosten und Ergebnisse?

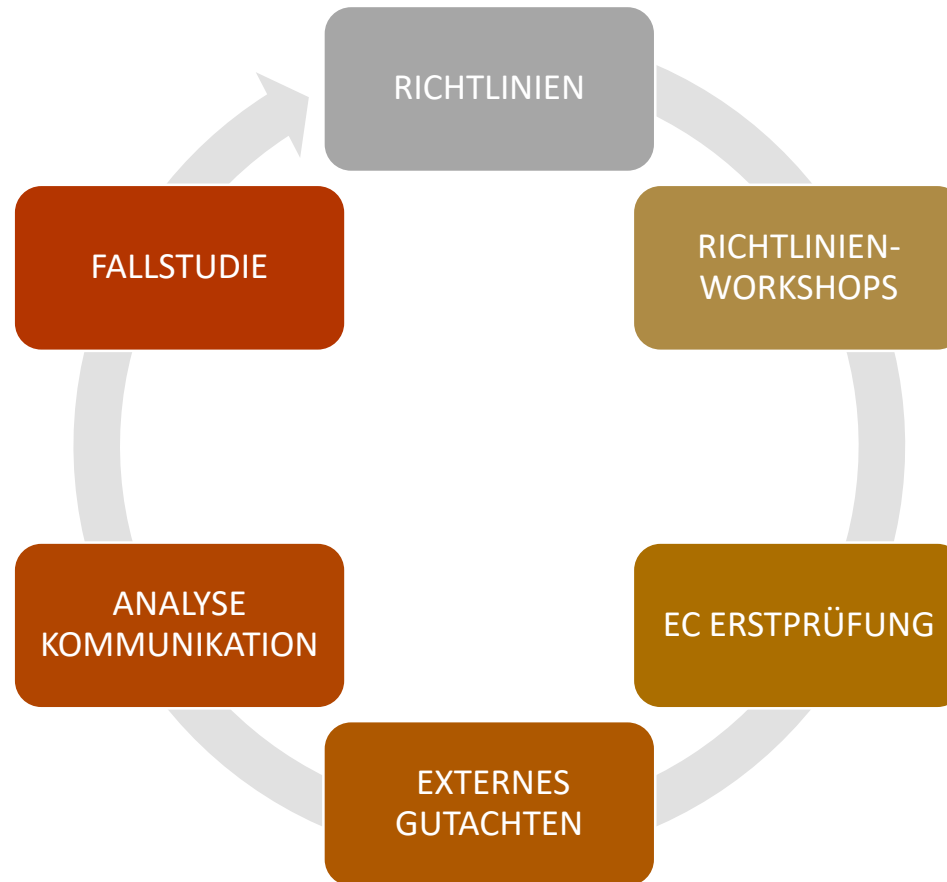
KEY PERFORMANCE INDICATORS (KPIs, *LEISTUNGSKENNZAHLEN*)



- Jeder Antragsteller setzt diese Zielvorgaben in **messbare Werte** um.
- Diese Ziele können sich je nach Art des Projekts ändern.
- Es kann sich zum Beispiel um Zuschauerzahlen für einen bestimmten Film oder ein bestimmtes Filmprogramm handeln; oder es kann ein prozentualer Zuwachs an jungen Zuschauern während eines bestimmten Zeitraums sein.
- Wichtig ist, dass es eine klar identifizierte, **messbare Kennzahl** gibt, die die aktuelle Situation beschreibt und eine angestrebte Verbesserung aufzeigt.
- Diese KPIs sind dazu gedacht, den Fortschritt zu messen, aber nicht zwingend jedes Ziel erreichen zu müssen.



PHASEN



BUDGET



Gesamtbudget des Förderprogramms: 1 Mio €.

Höchstbetrag pro Antrag: 100,000€

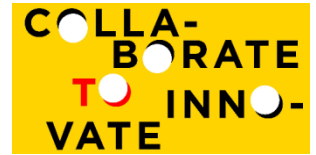
Europa Cinemas max. finanzieller Beitrag 1: 70% der Gesamtinvestitionen für Projekte, die hauptsächlich von Antragstellern aus A-und B-Ländern eingereicht werden und bei denen die Hauptausgaben des Projekts in A-und B-Ländern anfallen.

Europa Cinemas max. finanzieller Beitrag 2: 80 % der Gesamtinvestitionen für Projekte, die hauptsächlich von Projektleitern und -partnern aus C-und D-Ländern eingereicht werden.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

- **50%** nach Erhalt eines vom Projektleiter unterzeichneten Annahmeschreibens
- **50%** nach Vorlage einer Kostenaufstellung für das von Europa Cinemas unterstützte Projekt
- Die Antragsteller müssen Europa Cinemas **Rechnungsbeispiele** über förderungsfähige Kosten vorlegen

FÖRDERUNGSFÄHIGE KOSTEN



JA

- Projektspezifische Personalkosten (bis zu max. 20 % der gesamten förderungsfähigen Kosten)
- Marketing, Werbung und PR-Kampagnen
- Kosten für Barrierefreiheit
- Projektbezogene Technologiekosten
- Veranstaltungskosten
- Dreh-, Schnitt-, Digitalisierungsgebühren
- Kosten für Publikumsausweitung,
– diversifizierung und – integration
- Miete von Veranstaltungsorten
- Filmverleih, Rechtfreigaben und Transportkosten
- Dokumentation und Auswertung
- Reisekosten
- Rechtsberatung
- Consultinggebühren

NEIN

- Gemeinkosten (Miete, allgemeine IT- und Kommunikationskosten...)
- Fixkosten und feste Personalkosten
- Regelmäßige Investitionen (Verbesserung oder Ersatz von Material)
- Kosten für Gebäudereparaturen
- Veranstaltungen, die nicht primär auf die Filmvorführung ausgerichtet sind
- Aktivitäten, die durch bestehende Finanzierungsvereinbarungen abgedeckt sind
- Vorführprogramme mit mehr als 5% Freikarten

BESTIMMUNGEN



- Jedes Projekt muss einen **Koordinator** benennen
- Jedes Projekt muss einer **Fallstudienauswertung** zustimmen
- An den Projekten können ausnahmsweise auch **Nicht-Mitgliedskinos** teilnehmen, wenn eine klare Begründung vorgelegt wird und die vorherigen Bedingungen erfüllt sind
- Eine Gruppe von Kinobetreibern/-unternehmen kann nur **ein Projekt** einreichen
- Ein einzelnes Kino kann **Projektpartner nur für ein Projekt sein**
- Projekte können **nur einmal gefördert** werden

ZEITPLAN



- Ausschreibungseröffnung für Bewerbungen: 8. April 2021
- Einreichungsfrist für Bewerbungen: 2. Juni 2021, 20.00 Uhr CEST
- Bekanntgabe der geförderten Projekte: Ende Juni / Anfang Juli 2021